

Medieninformation

VNG Innovation GmbH / Infracolid GmbH / High-Tech / VNG

VNG Innovation GmbH veräußert Beteiligung an Infracolid

Schweizer Unternehmen Innovative Sensor Technology IST AG übernimmt Dresdner High-Tech Unternehmen

Leipzig, 25. Februar 2022. Die VNG Innovation GmbH, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der VNG AG, hat ihre Beteiligung am Start-up Infracolid GmbH veräußert. Die Infracolid GmbH wird künftig von dem in Ebnat-Kappel (Schweiz) ansässigen Unternehmen Innovative Sensor Technology IST AG geführt. Die VNG Innovation war seit 2018 als strategischer Partner gemeinsam mit dem Technologiegründerfonds Sachsen sowie der TUDAG aus Dresden und WEGVISOR Business Angels aus Chemnitz an dem Dresdner Start-up beteiligt. Die IST AG ist Teil der international tätigen Endress+Hauser Gruppe, ein auf Mess- und Automatisierungstechnik spezialisiertes Unternehmen, das mit Infracolid eine spezialisierte Verstärkung des Komponentengeschäftes erlangt.

„Wir sind stolz, dass wir ein so engagiertes und talentiertes Team wie das von Infracolid auf ihrem bisherigen Weg begleiten konnten. Für uns stellt das Unternehmen jetzt schon einen Marktführer auf dem Gebiet der Miniaturinfrarotstrahler dar“, so Andreas Päts, Geschäftsführer der VNG Innovation GmbH. „Infracolid wird als hidden champion in den Händen der IST AG mit Sicherheit weiterwachsen und seine Marktrolle ausbauen“, ergänzt Dr. Matthias Tischner, ebenfalls Geschäftsführer der VNG Innovation GmbH.

Das Dresdener High-Tech Unternehmen wurde 2017 gegründet und entwickelt, produziert und vermarktet Hochtemperatur-Infrarot-Strahlungsquellen, die unter anderem in Gasetektions- und Gasanalyse-Systemen eingesetzt werden. „Wir bedanken uns bei der VNG Innovation GmbH und unseren weiteren Investoren für das Vertrauen und die Unterstützung in den letzten Jahren. Nun freuen wir uns auf die nächsten Schritte gemeinsam mit dem Team der IST AG“, kommentiert Benjamin Buchbach, Geschäftsführer von Infracolid, die Akquisition.

Zur Infracolid GmbH:

Die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Infrarotstrahlung und Infrarotanalytik für jedermann zugänglich zu machen, das ist die Vision der Infracolid GmbH. Grundlage ist eine weltweit patentierte Technologie, die die Herstellung der leistungsstärksten und effizientesten thermischen Infrarot-Strahlungsquellen ermöglicht und zudem eine stärkere Miniaturisierung sowie die Möglichkeit der automatisierten Massenfertigung bietet. Die Produkte werden weltweit in zahlreichen industriellen Anwendungen eingesetzt. Die Infracolid GmbH wurde im Jahr 2017 gegründet und hat ihren Sitz in Dresden. Für weitere Informationen: (www.infracolid.com) Die Infracolid GmbH ist eine Ausgründung aus dem Institut für Festkörperelektronik (IFE) an der TU Dresden. Sie entwickelt und fertigt leistungsfähige Infrarotstrahlungsquellen für den Einsatz in der NDIR-Gasanalyse und der IR-Spektroskopie. Typische Anwendungsgebiete finden sich in den Bereichen des Umweltschutzes, der Abgasmessung, des Explosions- und Brandschutzes, der Gebäudetechnik und der Medizintechnik. 2017 wurde das Dresdener Start-up gegründet. www.infracolid.com



Zur VNG Innovation GmbH:

Die VNG Innovation GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der VNG AG und ein Unternehmen des VNG-Konzerns. Sie wurde 2015 gegründet und geht strategische Partnerschaften mit Startups ein, die sich insbesondere mit Themen der Energiewirtschaft auseinandersetzen. Die Investitionsschwerpunkte liegen in den Bereichen Energieeffizienz, Energiespeicherung, Energieumwandlung, Digitalisierung, Mobilität und Nachhaltigkeit. Über das Kontaktformular auf der Unternehmenswebseite können sich Gründer, die zu dieser Beschreibung passen, bewerben. Mehr unter: www.vng-innovation.de.

Zur VNG:

Die VNG ist ein europaweit aktiver Unternehmensverbund mit über 20 Gesellschaften, einem breiten, zukunftsfähigen Leistungsportfolio in Gas und Infrastruktur sowie einer über 60-jährigen Erfahrung im Energiemarkt. Der Konzern mit Hauptsitz in Leipzig beschäftigt rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2020 einen abgerechneten Umsatz von rund 9,8 Milliarden Euro. Entlang der Gaswertschöpfungskette konzentriert sich VNG auf die vier Geschäftsbereiche Handel & Vertrieb, Transport, Speicher und Biogas. Ausgehend von der Kernkompetenz in Gas richtet VNG mit der Strategie „VNG 2030+“ ihren Fokus zunehmend auf neue Geschäftsfelder. Dazu zählen unter anderem Grüne Gase und digitale Infrastruktur. Mehr unter www.vng.de.